

orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester
Association Suisse des Orchestres Professionnels
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali

Jahresbericht

1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019



Jahresbericht

1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019

4	Leitbild
4	Personelles
6	Vereinsaktivitäten
7	Vorstandstätigkeit
8	Aktivitäten des Präsidenten
9	Aktivitäten des Geschäftsführers
9	Projekte
10	Dank
11	Abkürzungsverzeichnis

Leitbild

orchester.ch – Verband Schweizerischer Berufsorchester

Wir vertreten die Interessen unserer Mitglieder in Bezug auf die Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben als Musikinstitution sowie auf ihre Tätigkeit als Orchesterträger und/oder Konzertveranstalter. Wir setzen uns ein für die Bewahrung von Berufsorchestern im heutigen Sinne und für deren Entwicklung, zur Sicherstellung einer hochwertigen Orchesterkultur in diesem Land.

Als übergeordnete Aufgabe sehen wir es, eine zeitgemässe, zukunftsorientierte, alle Formen der heutigen Medien einbeziehende Vermittlung von Kulturwerten zu fördern, indem wir unsere Mitglieder darin unterstützen, Kunstformen im musikalischen Bereich zu bewahren zu entwickeln und zu verbreiten. Wir tun dies, indem wir die Zusammenarbeit und Solidarität unter den Mitgliedern fördern, die Koordination mit nationalen und internationalen Partnern unterstützen und für eine interdisziplinäre Vernetzung der professionellen Schweizer Orchesterlandschaft eintreten. Die Förderung einer umfassenden und allen Bevölkerungsschichten zugänglichen Musikerziehung ist uns ein besonders Anliegen.

Wir führen einen aktiven Diskurs in der schweizerischen und europäischen Kulturlandschaft und pflegen eine offene Kommunikation mit Kulturschaffenden, Kulturvermittlern, Medien und allen Gesellschaftsschichten.

Personelles

Mitglieder/Mitgliederorganisation/Delegierte (Stand Juni 2018)

Sinfonieorchester Basel/Stiftung Sinfonieorchester Basel

Franziskus Theurillat, Orchesterdirektor/Hans-Georg Hofmann, Künstlerischer Direktor

Berner Symphonieorchester/Stiftung KonzertTheater Bern

Xavier Zuber, Opern- und Konzertdirektor/Axel Wieck, Orchestermanager

Sinfonie Orchester Biel Solothurn/Stiftung Theater und Orchester Biel Solothurn TOBS

Dieter Kaegi, Intendant/Marco Antonio Pérez-Ramirez, Orchestermanager

L'Orchestre de Chambre de Genève OCG/Fondation de l'Orchestre de Chambre de Genève

Andrew J. Ferguson, Secrétaire général

Orchestra della Svizzera italiana/Fondazione per l'Orchestra della Svizzera italiana

Denise Fedeli, Direttore artistico/Roberto Giandomenico, Responsabile amministrativo

Orchestre de Chambre de Lausanne OCL/Fondation de l'Orchestre de Chambre de Lausanne

Benoît Braescu, Directeur exécutif

Lucerne Festival/Stiftung Lucerne Festival

Christiane Weber, Leiterin Künstlerisches Büro, Management Lucerne Festival Orchestra

Luzerner Sinfonieorchester/Trägerverein Luzerner Sinfonieorchester

Numa Bischof Ullmann, Intendant

Orchestre de la Suisse Romande OSR/Fondation de l'Orchestre de la Suisse Romande
Magalie Rousseau, Administratrice générale/David Jaussi, Directeur administratif et financier

Sinfonieorchester St. Gallen/Genossenschaft Konzert und Theater St. Gallen
Florian Scheiber, Konzertdirektor

Musikkollegium Winterthur/Verein Musikkollegium Winterthur
Samuel Roth, Direktor

Philharmonia Zürich/Opernhaus Zürich AG
Christian Berner, kaufmännischer Direktor/Heiner Madl, Orchesterdirektor

Zürcher Kammerorchester ZKO/Zürcher Kammerorchester Verein
Michael Bühler, Direktor

Tonhalle-Orchester Zürich/Tonhalle-Gesellschaft Zürich
Ilona Schmiel, Intendantin/Ambros Bösch, Leiter Administration

Vorstand

Toni J. Krein, Präsident
Franziskus Theurillat, Vizepräsident
Dieter Kaegi
Samuel Roth
Florian Scheiber

Rechnungsrevisoren

Anton Stocker, KonzertTheater Bern
Andreas Frauenfelder, Gemeinde Weisslingen

Ehrenpräsident

Jürg Keller, ehemals Tonhalle-Gesellschaft Zürich

Ehrenmitglieder

Eduard Benz, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel
Jeannine Botteron, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel

Geschäftssitz

Bern

Geschäftsstelle

Roman Steiner
 Gibraltarstrasse 24
 6003 Luzern

Mutationen

In diesem Geschäftsjahr gab es keine Mutationen bei den Vereinsorganen.

Vereinsaktivitäten**Mitgliederversammlung**

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2018 fand am 18. Oktober 2018 in den Probenräumen des Orchestre de la Suisse Romande am Boulevard Carl Vogt 102 in Genf statt.

Der Präsident zeigte sich in seiner Begrüssung erfreut darüber, dass die Mitgliederversammlung endlich in Genf stattfinden konnte. Er dankte Magali Rousseau, Elodie Loubens und David Jaussi für die Gastfreundschaft und Organisation des Anlasses. In seinen Dank schloss er auch den Geschäftsführer Roman Steiner sowie die Vorstandskollegen Franziskus Theurillat, Florian Scheiber, Dieter Kägi und Samuel Roth ein. Neben den üblichen statutarischen Geschäften standen Vorstandswahlen für die nächste dreijährige Amtsperiode an. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellten sich zur Wiederwahl.

In einem Ausblick auf die kommende Amtsperiode bezeichnete der Präsident u.a. erneut die Zusammenarbeit unter den Mitgliedsorchestern als zentralen Punkt und führte folgendes aus:

«Unser Land ist klein, aber wir verfügen über eine grosse kulturelle Vielfalt, da besteht wenig Gefahr, dass engere Kooperation zwischen unseren Kulturinstitutionen, namentlich auch zwischen unseren Orchestern zu unliebsamer Konkurrenz oder zu Verwässerung der sehr verschiedenen Profile führen würde. Ich meine ganz im Gegenteil. Gemeinsamkeit stärkt uns.

Wir haben mit unseren jährlich durchgeführten Sommerbegegnungen eine gute Plattform geschaffen, die das gegenseitige Kennenlernen, den Austausch und die Gemeinschaft fördert. Gerne sähe ich es, wenn wir noch weitere Foren schaffen könnten, die diesem Zweck dienen. Ich denke dabei weniger an Treffen auf Ihrer Ebene, als vielmehr auf der Stufe Ihrer Teams, z.B. Schlüsselstellen wie Disposition, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit. Einen verstärkten Austausch unter diesen Fachpersonen hielte ich für äusserst sinnvoll. Wir werden im Vorstand über entsprechende Möglichkeiten beraten.

Sicher eine gute Gelegenheit, der Öffentlichkeit zu zeigen wie hervorragend unsere Schweizer Orchesterlandschaft, namentlich dank unserer Berufsorchester ist, wäre das von MH initiierte Orchesterfestival 2020 gewesen. Bekanntlich sah sich das Lucerne Festival momentan nicht in der Lage, das Projekt zum geplanten Zeitpunkt zu realisieren. Wir werden im Vorstand beraten, in welcher Form, mit wem und wann wir an diese Idee anknüpfen und ein gesamtschweizerisches Orchestertreffen umsetzen können.

Einen zweiten Schwerpunkt möchte ich mit dem Thema Gesundheit im Orchester setzen. Sie alle tun viel, um Ihre Musikerinnen und Musiker vor berufsbedingten Krankheiten zu schützen und ihre Gesundheit zu erhalten. Aber auch hier glaube ich, können wir zusammen und als Verband noch mehr erreichen. Das Beispiel der geänderten SUVA Praxis bei der Gehörkontrolle zeigt es, es besteht Informations- und Handlungsbedarf.»

Der Begrüssung des Präsidenten schloss sich ein sehr informativer Vortrag zum Architekturwettbewerb und der geplanten Realisierung der Cité de la Musique durch Herrn Bruno Mégevand, Präsident der gleichnamigen Stiftung an. In eloquenter Weise stellte der Referent das ambitionierte Konzertsaalprojekt vor.

Danach folgte der statutarische Teil der Mitgliederversammlung im Zuge dessen die Jahresrechnung 2017/18 einstimmig genehmigt und dem Vorstand sowie der Geschäftsführung Entlastung erteilt wurde. Es folgten die Wahlen, alle Vorstandsmitglieder sowie der Präsident wurden einstimmig für eine weitere Amtsperiode von drei Jahren gewählt. Auch die beiden Revisoren bestätigte die Versammlung für die nächsten drei Jahre.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung luden die Gastgeber in die Victoria Hall zu einem Apéro und einem Konzert des Orchestre de la Suisse Romande unter der Leitung von Jonathan Nott ein.

Vorstandstätigkeit

Sitzungen

Der Vorstand hat sich im Berichtszeitraum zu fünf Arbeitssitzungen getroffen: am 27.8.2018, 19.11.2018, 23.1.2019, 10.3.2019 und 29.4.2019.

Themen, welchen sich der Vorstand und die Geschäftsführung im Berichtszeitraum besonders widmete, waren u.a. die Gesundheit im Orchester insbesondere zum Punkt Gehörschutz und in diesem Zusammenhang die Praxisänderung der SUVA bei Gehörkontrollen; das Konzept und die Planung des Orchesterfestivals; die Vernehmlassung zur Kulturbotschaft 2021–2024; die Kooperation unter den Mitgliederorchestern; die Zusammenarbeit mit der SRG namentlich in Bezug auf den Radiovertrag; die Erweiterung der Mitglieder sowie die Neugestaltung der Mitgliederkategorien mit entsprechender Statutenrevision; die Planung des Symposiums 2019 sowie die Planung der PEARLE* Konferenz 2020 in Luzern.

Die Mitglieder des Vorstands, der Präsident und der Geschäftsführer haben sich darüber hinaus regelmässig bilateral über aktuelle Belange des Verbandes ausgetauscht und an diversen externen Sitzungen und Besprechungen teilgenommen.

Aktivitäten des Präsidenten

In der zurückliegenden Saison hat der Präsident wiederum zahlreiche Konzerte der Mitgliederorchester besucht und sich mit deren Leitungsgremien ausgetauscht. Wiederholt hat sich der Präsident auch mit Vertretern der Partnerverbände getroffen und an deren Mitglieder-, bzw. Generalversammlungen teilgenommen. Er vertrat *orchester.ch* an Sitzungen diverser Organisationen u.a. bei der Parlamentarischen Gruppe Musik PGM. Dabei führte er Gespräche mit Parlamentarierinnen und Parlamentariern sowie zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern der Mitglieder des Schweizerischen Musikrats SMR. Der Präsident nahm ausserdem an allen Vorstandssitzungen von *+cultura* teil, welchem er *ex-officio* angehört.

PEARLE* Performing Arts Employers Associations League Europe

Der Präsident vertrat unseren Verband bei den Konferenzen von PEARLE*, vom 23. bis 24. November 2018 in Antwerpen und vom 24. bis 25. Mai 2019 in Plovdiv, Bulgarien. Davor fand am 23. Mai eine Arbeitssitzung der Fachgruppe «European Orchestra Forum» in Sofia statt. Diese hatte sich bereits im Januar 2019 erstmals nach langer Zeit wieder zu einer ausführlichen Tagung in London getroffen.

Breiten Platz bei diesen Konferenzen nahmen die Themen Diversity und Equality, die Probleme der Gesundheit im Orchester namentlich des Gehörs sowie die Digitalisierung in Bezug auf die Auswirkungen für unseren Bereich ein. Ausserdem widmeten sich zahlreiche Workshops und Vorträge insbesondere der Chancengleichheit von Mann und Frau in unseren Institutionen.



Classical: NEXT

Auf Einladung der Organisatoren nahm der Präsident an der diesjährigen Classical:NEXT Konferenz vom 15. bis 18. Mai 2019 in Rotterdam teil.

Auch hier waren die Anforderungen in Bezug auf Diversity und Equality Gegenstand zahlreicher Workshops. Daneben gab es u.a. Präsentationen und Diskussionen zu den Themen Networking, Neue und Social Media: «Streaming video is the biggest opportunity Classical Music has seen in 100 years.»

Im Rahmen dieser Konferenz werden jeweils die sogenannten Classical:NEXT Innovation Awards verliehen. Dem Präsidenten kam die Ehre zu, jenen an das Projekt «Umculo» und dessen Gründerin Shirley Apthorpe zu vergeben.



+cultura

Der Vorstand von +cultura tagte im Berichtszeitraum an vier ordentlichen Sitzungen: am 27. Juni 2018, 20. November 2018, 26. Februar 2019 und 27. Mai 2019. Darüber hinaus trafen sich diverse Arbeitsgruppen zu besonderen Themen. In jener zur Erarbeitung einer Stellungnahme zuhanden der Vernehmlassung zum neuen Bundesgesetz über die elektronischen Medien wirkte unser Geschäftsführer Roman Steiner mit. Ausserdem hat +cultura sich zur Revision des Urheberrechtsgesetzes geäußert und erarbeitet eine Stellungnahme zur Kulturbotschaft 2021-2024.

Aktivitäten des Geschäftsführers

Neben den ordentlichen oder bereits vorstehend genannten Aufgaben und Arbeiten übernahm der Geschäftsführer auch in diesem Geschäftsjahr die Buchführung von orchester.ch und unterstützte den Präsidenten bei dessen Tätigkeiten administrativ. Durch seine gleichzeitige Geschäftsführung des Schweizerischen Bühnenverbandes (SBV) profitiert orchester.ch weiterhin von Synergien, was in dieser Berichtsperiode bspw. bei der Ausarbeitung der neuen Bundesverordnung zu Veranstaltungen mit Schall erfolgreich zum Tragen kam. Desweiteren traf und besprach sich der Geschäftsführer regelmässig mit seinen Pendanten der Partnerverbände und mit Vertretern der Behörden zu verschiedenen Themen.

Projekte

Sommeranlass/Symposium 2018

Das letztjährige Symposium hatte die «Aufführungsformate in der Klassik» zum Thema. Es fand wiederum im Hotel Montana in Luzern am 28. August 2018 statt.

Die Referenten waren John Kieser, Executive Vice President New World Symphony, der den Eröffnungsvortrag unter dem Titel «Neue Aufführungsformate in der Klassik – Was funktioniert und weshalb?» hielt; Giovanni Netzer, Gründer und Leiter Origen Festival sprach zu «Die Magie des Aufführungsorts – ein Blick über den Tellerrand»; Christian Holst; Dozent ZHdK, Cast und Audiovisuelle Media widmete sich in seinem Referat um «A capriccio – Das klassische Konzert im digitalen Zeitalter.»; und schliesslich richteten Philipp Luft & Sian Ruoss von nextstop:classic den Blick auf «Das Klassik-Publikum 2.0». Die Moderation betreute Corinne Holtz.

Der Anlass wurde abgerundet durch einen Apéro im Hotel Montana und dem Besuch des Konzertes des Mahler Chamber Orchestra unter der Leitung von François Xavier Roth und mit der Solistin Sol Gabetta im KKL Luzern im Rahmen des Lucerne Festival.

Sommeranlass/Symposium 2019

Das diesjährige Symposium steht unter dem Titel «Kunstkritik 4.0». Die Veranstaltung findet am 4. September 2019 erneut im Hotel Montana in Luzern statt. Referenten sind der Publizist, Kunsthistoriker und Kunstphilosoph Christian Demand, der Journalist Daniel Binswanger, Elena Kountidou, Leiterin Kommunikation Konzerthaus Berlin, Daniel Jörg von Farner Kommunikation und Hansi Vogt, der Gründer von Watson. Durch die Veranstaltung führt die SRF 2 Moderatorin Patricia Moreno.

Orchesterfest

Nach der Absage des Lucerne Festival als Veranstalter des Orchesterfests 2020 hat sich der Vorstand entschlossen das Projekt eigenhändig weiterzuverfolgen und hat die Mitglieder zu ihrer Bereitschaft mitzuwirken befragt. Die überwiegend positive Reaktion führte daher zur Idee das Orchesterfest künftig biennial, erstmals im Jahre 2023 in Basel im dannzumal neu eröffneten Casino durchzuführen.

Zur Erarbeitung eines inhaltlichen Konzepts setzte der Vorstand eine Arbeitsgruppe ein. Diese wird ebenfalls die Koordination des Gesamtprogramms übernehmen.

Mitgliedschaften

orchester.ch ist Mitglied folgender Institutionen

Verein +cultura

PEARLE* – Performing Arts Employers Associations League Europe

Schweizerischer Musikrat SMR

Dank

Einmal mehr ist der Präsident sehr dankbar für die konstruktive und harmonische Zusammenarbeit mit den Vorstandskollegen, Franziskus Theurillat, Vizepräsident und Dieter Kaegi, Samuel Roth und Florian Scheiber. Ein spezieller Dank geht an den Geschäftsführer Roman Steiner für dessen engagiertes Mitdenken und -wirken.

Herzlich dankt der Präsident den Rechnungsrevisoren Anton Stocker und Andreas Frauenfelder für ihre sorgfältige Arbeit

Schliesslich geht der Dank auch an alle Partnerorganisationen für die stets anregenden und informativen Kontakte und Gespräche.

Abkürzungsverzeichnis

KKL Kultur- und Kongresszentrum Luzern

PEARLE* Performing Arts Employers Associations League Europe

PGM Parlamentarische Gruppe Musik

SBV Schweizerischer Bühnenverband

SMR Schweizerischer Musikrat

SMV Schweizerischer Musikerverband

SUVA Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester
Association Suisse des Orchestres Professionnels
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali

Gibraltarstrasse 24 | CH 6003 Luzern
+41 31 311 62 65 | info@orchester.ch
www.orchester.ch